

Workshop B



Talentschmiede: Gut, besser, am besten

Wenn der Gewinner jubelt – was machen dann die Verlierer oder die Fastgewinner? Ist Gewinnen das Ziel? Kann ein Verlierer am Ende sogar Gewinner sein?

Im Workshop geht es darum, Ideen originell aufs Papier zu bringen, wie aus guten Texten noch bessere werden und wie aus einem mauen Entwurf der große Wurf werden kann.

Mit originellen Übungen machen wir uns locker für Kreativität sowie gezieltes Schreiben. Wir beobachten, besprechen, fühlen in uns hinein und nutzen unsere Sinne.

Denn: Wer schüttelt schon auf Knopfdruck Ideen oder Bestleistung aus dem Stift? Und dann starten wir durch: Zu kürzeren Texten, in die jede/r sprachliche Mittel, überraschende Wendungen, Konflikte und so einiges mehr geschickt einbauen wird. Damit die Leser- oder Zuhörerschaft sagen wird: *Hey, das war ein toller Text! Oh, der Held musste echt was durchstehen! Ach, das Ende hatte ich so nicht erwartet!*

Natürlich erhalten die SchülerInnen viele Tipps, damit die Texte gut und sogar noch besser werden. Am Ende wird es eine Textsammlung geben, aus der wir klassenintern vorlesen, etwas präsentieren oder ein ganz besonderes Klassenbuch gestalten.

Autorin / Workshopleiterin:

Astrid Krömer, geb. 1969, arbeitete u. a. bei der Nachrichtenagentur Reuters, beim Handelsblatt und in Frankreich bei SILC, einer Organisation für Sprach- und Kulturaufenthalte. Seit 2004 leitet sie Schreibwerkstätten und organisiert kulturübergreifende Projekte. Krömer war wiederholt nominiert für „Kinder zum Olymp“ der Kulturstiftung der Länder und erhielt 2008 den NRW-Preis „Künstlerinnen und Künstler begegnen Kindern und Jugendlichen“.

Als Jurymitglied von Schülerschreibwettbewerben durfte sie bereits tausende Seiten mit Geschichten und Gedichten mit unermüdlichem Eifer lesen und bewerten. Im Autorenhaus Verlag ist von ihr „Was sagt der Tiger? Kinder und Jugendliche lernen Kreatives Schreiben“ erschienen. Als Autorin für Erwachsene wurden von Krömer teils prämierte Kurzgeschichten veröffentlicht und als Redakteurin schreibt sie am liebsten Porträts über außergewöhnliche Menschen.

Schulform:

Grundschule, alle weiterführenden Schulen

Altersgruppe:

Klasse 3 – 8

Allgemeine Voraussetzungen seitens der Schule

Reservierung von 5 Doppelstunden, 1 x wöchentlich (andere Zeitmodelle nach Absprache) – **der Umfang ist verbindlich!**

- Begleitung/Anwesenheit des Lehrers / der Lehrerin als verbindliche/r Ansprechpartner*in des Literaturbüros und der Workshopleiterin
- Teilung der Klasse in zwei Gruppen, die Workshopleiterin betreut den Workshop allein.